

Anmeldung

zum 28. Internationalen Oder/Havel-Colloquium
am 16. Oktober 2024

Fax: 030 47480416
E-Mail: info@oderverein.de

Anmeldungen bitte bis zum 09.10.2024

Name, Vorname

Unternehmen/Institution

Telefon, Fax, E-Mail

Adresse

Datum, Unterschrift

Ich bezahle vor Ort Ich überweise vorab

Es besteht Interesse an der Präsentation von Informationsmaterial

Termin / Ort

16.10.2024

Novotel Stettin Zentrum
3 Maja 31, 70-215 Szczecin, Polen

Der Tagungsbeitrag (inkl. Mittagsimbiss und Kaffee)
beträgt 50 Euro und kann in bar vor Ort bezahlt werden
oder vorab per Überweisung auf folgendes Konto:
Kto-Nr. 0199516103; Postbank Berlin; BLZ 100 100 10.
(IBAN DE52 1001 0010 0199 5161 03; BIC PBNKDEFF)

Ansprechpartner

Verein zur Förderung des Stromgebietes Oder/Havel e.V.
c/o Gerhard Ostwald
Le-Pavillon-Str. 29 | 13127 Berlin

E-Mail: info@oderverein.de
Telefon: 030 47480414 | Telefax: 030 47480416

www.oderverein.de

Unterstützt durch:



Einladung

28. Internationales Oder/Havel-Colloquium

Die Oder als Wasserlieferant und
Schifffahrtsweg –
Perspektiven und Interessenlagen in
Polen und in Deutschland

Szczecin, 16.10.2024



© G. Noack | IHK Ostbrandenburg

Verein zur Förderung des
Stromgebietes Oder/Havel e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Klimawandel lässt die Frage aufkommen, ob wir genug tun, um gegen Hochwasser und genauso gegen Niedrigwasser in den Flüssen gewappnet zu sein. Die Überflutungen der letzten Zeit und die Niedrigwasserperioden seit 2018 zeigen, dass wir noch nicht genügend tun.

Ein Wassermanagement an den Flüssen muss her, um die Extremsituationen besser in den Griff zu bekommen.

Hochwasserschutz allein reicht nicht aus. Auch Wassermangel stellt eine Bedrohung dar. Deutschland und Polen arbeiten bereits an Plänen, Wege zu finden, den Wasserhaushalt der großen Flüsse gleichmäßiger zu gestalten. Dafür gibt es verschiedene Möglichkeiten.

Ist die Oder nur Wasserlieferant oder auch Schifffahrtsweg? Schließt das eine das andere aus? Oder lassen sich ökologische und ökonomische Interessen kombinieren? Mit diesen Fragen will sich das 29. Internationale Oder/Havel-Colloquium in Stettin befassen. Ich lade Sie sehr herzlich zu dieser Diskussion ein und freue mich auf Ihre Beteiligung.

Ihr
Gerhard Ostwald



Programm

**Die Oder als Wasserlieferant und Schifffahrtsweg –
Perspektiven und Interessenlagen in Polen und in Deutschland**

Moderation des Colloquiums

Guido Noack, IHK Ostbrandenburg

10:30 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Prof. Horst Linde, stellv. Vorsitzender des Vereins zur Förderung des Stromgebietes Oder/Havel e. V., Berlin

10:50 Uhr Grußwort: Flüsse in Polen – aktuelle Problematik von Wasser-Management und Schifffahrt

*Dr. Arkadiusz Marchewka,
Ministerium für Infrastruktur, Warszawa (angefragt)*

11:10 Uhr Grußwort: Deutsche Flüsse – eine komplexe Problematik von Wasser und Schifffahrt

Susanne Henckel, Staatssekretärin im Bundesministerium für Digitales und Verkehr, Berlin

11:30 Uhr Einführung: Geschichte der Kultivierung der Oder

Manuela Korte, Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Oder-Havel, Eberswalde

12:00 Uhr Niederschläge + Wasserzufuhr + Abflussmengen + Wasserstände der Oder

Dr. Markus Drüke, Deutscher Wetterdienst, Potsdam

12:30 Uhr Mittagspause – Imbiss

Aspekte des Wasser-Managements an der Oder

13:30 Uhr (a) Wasser-Management aus polnischer Sicht

Przemyslaw Gruszecki, Wody Polskie, Warszawa

14:00 Uhr (b) Wasser-Management aus deutscher Sicht

Sebastian Messing, Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Magdeburg

Besondere Rolle der Schifffahrt im Wasser-Management der Oder – Perspektiven der Schifffahrt und der Häfen

14:30 Uhr (a) Schifffahrt und Häfen aus polnischer Sicht

Jacek Galiszewicz, NAVIGAR TRANS, Szczecin

14:50 Uhr (b) Schifffahrt und Häfen aus deutscher Sicht

David Schütz, Deutsche Binnenreederei GmbH, Berlin (angefragt)

15:10 Uhr (c) Container nach Berlin und Brandenburg

Anne Eichler, TU-Berlin Studentin, Vergleichende Analyse alternativer Transportkonzepte von Übersee-Containern in Nordsee- und Ostseehäfen

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Podiumsdiskussion: Perspektiven koordinierter deutsch-polnischer Aktivitäten des Wasser-Managements und der Schifffahrtsentwicklung

Moderation: Detlef Aster, ehem. Wasser- und Schifffahrtsdirektion Süd, Würzburg

Thomas Gabriel, Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Magdeburg

N. N.

16:45 Uhr Zusammenfassung

Gerhard Ostwald, Vorsitzender, Verein zur Förderung des Stromgebietes Oder/Havel e.V., Berlin

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

